Pflege für Körper und Seele

Gymnasiasten und Auszubildende verwöhnen AWO-Senioren beim Wellness-Tag

Von Andrea Luderer-Ostner

Landau. Freudig und ein bisschen aufgeregt waren sie schon – die Heimbewohner vom AWO Seniorenzentrum Bayerwaldblick. Am Donnerstag verwöhnten drei Schülerinnen aus dem P-Seminar des Gymnasiums Landau und zwei Auszubildende vom dm Drogeriemarkt die Senioren bei einem Wellnesstag. Schneidig mit feschem Gewand und einer großen Vorfreude warteten die Senioren auf die Besucherinnen und ließen sich gerne verwöhnen.

Hintergrund des Wellness-Tages ist zum einen das P-Seminar der elften Klassen am Gymnasium und zum anderen das Nachhaltigkeitsprojekt der beiden Auszubildenden Isabell Schattenkirchner und Cathleen Hoffmann vom dm Markt in Landau, die sich an Lehrerin Monika Rösler vom Gymnasium Landau wandten. Im Rahmen ihrer Ausbildung müssen solche Projekte initiiert und organisiert werden. Die nötigen Vorkenntnisse erhielten die Azubis von Filialleiterin Regina Zacher.

Pflegedienstleiterin lobt die jungen Frauen

Tipps zum einfühlsamen Umgang mit der älteren Generation erfuhren Isabell Schattenkirchner und Cathleen Hoffmann von Pflegedienstleiterin Inge Günthner vom AWO-Seniorenzentrum im Rahmen eines Vor- und Beratungsgespräches. "Wellness für die ältere Generation, für ihr Wohlbefinden, ist sehr wichtig", so Inge Günthner die zudem betonte, dass die Heimbewohner sich über die Pandemie nicht beklagen. "Es ist auszuhalten, sagen sie. Es gibt weder Hunger, Gewalt noch Verfolgung", berichtet Inge Günthner von der Einstellung der Kriegsgeneration und ist voll des Lobes für die engagierten jungen Damen die mit viel Einfühlungsvermögen, Ruhe und netten Gesprächen sich auf die Senioren

"Das Nachhaltigkeitsprojekt ist sehr wichtig, da es über einen langen Zeitraum läuft", so die Pflegedienstleiterin. Die Wellnesstage finden zweimal statt und Ende des Monats noch ein zusätzlicher Beauty-Tag.



Organisierten den Wellness-Tag: Lehrerin Monika Rösler (v.l.), Azubi Isabell Schattenkirchner, die Schülerinnen Lena Hasreiter, Sophia Schlender und Pflegedienstleiterin Inge Günthner. - Fotos: Luderer-Ostner



Lena Hasreiter (rechts) verwöhnt ihre Brieffreundin Heimbewohnerin Franziska Schneider und Bewohnerin Christine Hamann lässt sich von Isabell Schattenkirchner (links) ein Gesichtspeeling auftragen.

lerinnen Lena Hasreiter, Sabine rien sofort bereiterklärten, beim

Die engagierte Lehrerin Monika Reiser und Sophia Schlender be-Rösler war zudem von ihren Schü- geistert, die sich trotz der Schulfe-

Wellness-Tag dabei zu sein. Grund war für Lena Hasreiter und Sophia Schlender auch, endlich ihre Brieffreundin aus dem Seniorenheim persönlich kennenzulernen und verwöhnten diese nach höchstpersönlich.

Senioren genießen die Behandlung

"Es ist wunderbar", sagte Heimbewohnerin Franziska Schneider beim Auftragen der Gesichtsmaske. Mit leiser Musik, Duftlampe und einem abgedunkelten Raum sorgten die Schülerinnen und Auszubildenden zusätzlich für eine wohlige Atmosphäre. "Ich schlafe noch nicht, aber bald", freute sich Heimbewohnerin Christine Hamann und genoss nach der Gesichtsreinigung, der Gesichtsmaske, Handpeeling mit

Massage die wohltuende Kopfmassage.

Die Pflegeprodukte stellte der dm-Markt zur Verfügung. "Zusätzliche finanzielle Unterstützung erhalten wir von der FreiwilligenAgentur Dingolfing-Landau", erklärte Monika Rösler. Ab nächster Woche steht das Schuljahr unter dem Motto "Generationen gemeinsam aktiv" und Monika Rösler organisiert mit Schülern von der 5. bis 10. Klasse und dem P-Seminar wieder gemeinsame Aktionen für Jung und Alt.

Pläne schmieden das Seniorenheim und das Gymnasium gemeinsam. So sind der Bau eines Insektenhotels und Spielenachmittage geplant, Sitz-Yoga und eine Schrittzähler-Aktion. "Der Wahlkurs ist dann immer gemeinsam mit den Senioren. Wir hoffen, trotz Corona viele Aktionen durchführen zu können", erklärte Monika Rösler.